

Großbritannien

Weniger Traktoren im ersten Quartal 2019

Prognose sieht kaum Besserung der Absatzzahlen

Die Unklarheiten im Zusammenhang mit dem britischen EU-Austritt haben sich offenbar auch auf die Traktorzulassungen im Königreich niedergeschlagen. Nach Angaben der Vereinigung für landwirtschaftliche Maschinen (AEA) gingen im März 2019 im Segment der Schlepper über 50 PS die Zulassungen gegenüber dem Vorjahr um 5,6 % auf 1.557 Einheiten zurück.

Im gesamten ersten Quartal beliefen sich die Zulassungen auf 2.667 Einheiten; das war gegenüber dem Vorjahreszeitraum ein Minus von 265 Traktoren oder 9 %. Die AEA führt diese Abschwächung zu einem Großteil auf die Unsicherheiten rund um den Brexit zurück, die sich offenkundig negativ auf die kurzfristige Investitionsbereitschaft der Landwirte ausgewirkt hätten. Die Vereinigung rechnet angesichts der Lieferzahlen der Hersteller damit, dass sich diese Entwicklung in den nächsten Monaten fortsetzen wird, selbst wenn die politischen Unsicherheiten schnell gelöst würden